

172572-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden – Campusentwicklung der Hochschule für Musik und Theater München

OJ S 50/2026 12/03/2026

Wettbewerbsbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt München 2

E-Mail: poststelle@stbam2.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Campusentwicklung der Hochschule für Musik und Theater München

Beschreibung: Bei der Umsetzung des Projekts wird der Auslober, unter Berücksichtigung der Empfehlung des Preisgerichts und den in § 8 Abs.2 RPW 2013 genannten Voraussetzungen sowie den Vorgaben der VgV, eine der Preisträgerinnen / einen der Preisträger mit weiteren Leistungen gemäß § 34 HOAI 2021 (Objektplanung Ge-bäude und Innenräume) und § 39 HOAI 2021 (Objektplanung Freianlagen), der Leistungsphasen 1 - 5, stufenweise (1. Stufe: Lph 1-3, 2. Stufe: Lph 4, 3. Stufe: Lph 5) beauftragen. Sofern die Vergabe der vollständigen Ausführungsplanung (Leistungsphase 5) an eine der Preisträgerinnen/einen der Preisträger des Wettbewerbs durch die Art der Vergabe der Bauleistungen nicht als erforderlich erachtet wird, stellt die Auftraggeberin durch angemessene weitere Beauftragung der Preisträgerin/des Preisträgers mit Teilleistungen der Leistungsphasen 5 bis 8 oder entsprechenden Beratungsleistungen sicher, dass die Qualität des Wettbewerbsentwurfs in Planung und Bau umgesetzt wird (bspw. Regeldetails, Planfreigabe, Leistungsbeschreibung, Angebotsbewertung, Qualitätskontrolle etc.).

Kennung des Verfahrens: 4d1dfcb6-36ac-41dc-ae14-4afe9d9d93c0

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Arcisstraße 12

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hochschule für Musik und Theater München

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. - RPW 2013

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98.c des Aufenthaltsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Campusentwicklung Hochschule für Musik und Theater München

Beschreibung: Gegenstand des Wettbewerbs ist die Campusentwicklung für die Hochschule für Musik und Theater München mit dem architektonischen Entwurf für die Sanierung des Baudenkmals Arcisstraße 12, dem architektonischen Entwurf für den Neubau, die Freianlagenplanung der umgebenden Freiflächen, sowie weiterer Freiflächen, als Verflechtungsbereiche. Mittels der Freiraumplanung und der Positionierung des Neubaus soll sowohl eine verbesserte Einbindung in das städtebauliche Umfeld und das Kunstareal unter Berücksichtigung bestehender städtebaulicher Ideenplanungen sowie der Anforderungen der Campusentwicklung selbst geschaffen werden, als auch die Möglichkeit verbesserter Aufenthaltsqualitäten im Außenraum. Neben der entwurflichen Bearbeitung der Wettbewerbsgegenstände sind die erinnerungskulturellen Aspekte des Baudenkmals Arcisstraße 12, die Sicherheitsanforderungen des Generalkonsulats des Staates Israel und der Hochschule für Musik und Theater München zentrale Gegenstände des Wettbewerbs. Interne Kennung: HMTM

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Arcisstraße 12

Stadt: München

Postleitzahl: 80333

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hochschule für Musik und Theater München

5.1.6. Allgemeine Informationen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Übersteigt die nach Prüfung der Eignungskriterien verbleibende Bewerbendenanzahl die vorgesehene Höchstzahl der

Wettbewerbsteilnehmenden, werden Angaben zu Referenzprojekten bewertet. Näheres siehe Anlage 1 zur Wettbewerbsbekanntmachung 3.2, erhältlich unter <https://projects.phase1.de/hmtm>.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Rangfolge: 100,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Teilnahmeberechtigung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 15

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 20

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wettbewerbsergebnis, Prozessqualität und Projektteam. Näheres zu den Zuschlagskriterien siehe Anlage 4 zur Wettbewerbsbekanntmachung (erhältlich unter <https://projects.phase1.de/hmtm>).

Beschreibung: 85

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarhöhe. Näheres zu den Zuschlagskriterien siehe Anlage 4 zur Wettbewerbsbekanntmachung (erhältlich unter <https://projects.phase1.de/hmtm>).

Beschreibung: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://projects.phase1.de/hmtm>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Mitglieder der Jury: FACHPREISRICHTERINNEN UND FACHPREISRICHTER:, MDirig Daniel Oden, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, München, Ltd. BD Thomas Jenkel, Architekt, Amtsleitung, Staatliches Bauamt München 2, Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk, Architektin, Stadtbaurätin Referat für Bauordnung und Stadtplanung, Landeshauptstadt München, Prof. Andreas Hild, Architekt, München, Prof. Bettina Georg,

Architektin, Minden, Prof. Kirsten Schemel, Architektin, Berlin, Prof. Dr. Stephan Trüby, Architekt, Stuttgart, Reiner Nagel, Architekt, Potsdam, Andrea Gebhard, Landschaftsarchitektin und Stadtplanerin, München, SACHPREISRICHTERINNEN UND SACHPREISRICHTER:, Mdir. Dr. Tobias Haaf, Bayer. Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, München, MR Dr. Yannick Schönwälder, Bayer. Staatsministerium für Finanzen und Heimat, München, Prof. Lydia Grün, Präsidentin, Hochschule für Musik und Theater München, Prof. Mirjam Zadoff, Direktorin NS-Dokumentationszentrum München, Prof. Mathias Pfeil, Architekt, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München, Dr. Svenja Jarchow-Pongratz, Vorsitzende des BA, Die Grünen, Bezirksausschuss BA03, München
Wert des Preises: 595 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 0

Zusätzliche Informationen: Der Auslober stellt für Aufwandsentschädigungen und Preise insgesamt 595.000 Euro (netto) zur Verfügung. Diese Wettbewerbssumme ist anhand internationaler Standards, vor dem Hintergrund der Größe und Komplexität des Projekts sowie der Anforderungen des Wettbewerbs ermittelt worden. Unter allen Teilnehmenden, die eine prüffähige Arbeit entsprechend der geforderten Wettbewerbsleistungen abgeben, wird in der ersten Wettbewerbsphase eine Gesamtsumme von 100.000 Euro (netto) in gleichen Anteilen als eine pauschale Aufwandsentschädigung ausgezahlt, bei 20 Teilnehmenden also je 5.000 Euro (netto). In der zweiten Wettbewerbsphase wird eine Gesamtsumme von 150.000 Euro (netto) in gleichen Anteilen als eine pauschale Aufwandsentschädigung ausgezahlt, bei 10 Teilnehmenden also je 15.000 Euro (netto). Für Preise wird zusätzlich eine Preissumme von 345.000 Euro (netto) ausgeschüttet; vorgesehen ist folgende Verteilung der Preise: 1. Preis: 170.000 Euro, 2. Preis: 105.000 Euro, 3. Preis: 70.000 Euro.

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://projects.phase1.de/hmtm>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Staatliches Bauamt München 2

Überprüfungsstelle: Staatliches Bauamt München 2

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die zuständige Stelle für Rechtsbehelfs- und Nachprüfungsverfahren ist die Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern, 80534 München, Deutschland
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Bauamt München 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt München 2
Registrierungsnummer: 23D0681
Postanschrift: Ludwigstraße 18
Stadt: München
Postleitzahl: 80539
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@stbam2.bayern.de
Telefon: +49 89 693321-0
Fax: +49 89 693321-291
Internetadresse: <https://www.stbam2.bayern.de/>
Profil des Erwerbers: <https://projects.phase1.de/hmtm>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: [phase eins]. Hossbach Lehmhaus GbR
Registrierungsnummer: UStID. DE199430377
Postanschrift: Cuxhavener Str. 12-13
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10555
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: datenpool@phase1.de
Telefon: +49 30 3159310
Fax: +49 30 3121000
Internetadresse: <https://www.phase1.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fe7c68ec-42c1-41d7-982a-6e86958780c1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/03/2026 17:09:49 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 172572-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 50/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/03/2026